



RICHTLINIE ZU MENSCHENRECHTEN

Zweck

Menschenrechte zu achten ist unsere globale Verpflichtung und ein essenzieller Teil der Vision, des Charakters und der Werte Kellys. Die Achtung von Menschenrechten ist für die Beziehungen zu unseren Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten und anderen Interessengruppen von grundlegender Bedeutung. Wir verpflichten uns, allen unseren Mitarbeitenden faire und sichere Arbeitsbedingungen zu bieten und ihnen die Möglichkeit zu geben, die sie für ihre Entwicklung notwendigen benötigen. Daneben erwarten wir von unseren Partnern, dass sie sich an Menschenrechtsprinzipien halten, die mit unseren übereinstimmen – insbesondere solche, die sich auf unsere Mitarbeitenden, Kandidaten und Stellensuchenden auswirken können.

Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle Mitarbeitenden von Kelly Services, einschließlich Vollzeit-, Teilzeit-, Zeitarbeits- und Vertragsangestellten sowie Bewerbern, die wir über unsere Personaldienstleistungen vermitteln, unabhängig von ihrem geografischen Standort. Sie erstreckt sich auch auf unsere Partnerschaften mit Lieferanten, Subunternehmern, Kunden und Geschäftspartnern und dient als Leitfaden für diese.

Richtlinie

Diese Richtlinie und alle unsere Arbeits- und Beschäftigungspraktiken stehen im Einklang mit globalen Initiativen wie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (UDHR/Universal Declaration of Human Rights), den Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO/International Labour Organization's Conventions), dem britischen Modern Slavery Act und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP/UN Guiding Principles on Business and Human Rights). Kelly ist Unterzeichner des Global Compact der Vereinten Nationen und hält sich an dessen zehn Prinzipien zu Menschenrechten, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung.

Inklusion und Zugehörigkeit

Weltweit betrachten wir Inklusion und Zugehörigkeit als wesentliche Elemente der Vision, des Charakters und der Werte von Kelly. Wir setzen uns für die Schaffung eines inklusiven Umfelds ein, in dem Menschen aller Herkunft willkommen sind, respektiert werden, sich engagieren und erfolgreich sein können. Unsere Leidenschaft für Menschen treibt unser Engagement für langfristiges Wachstum, Lernen und Entwicklung an. Wir schaffen eine Welt voller Möglichkeiten für Menschen mit unterschiedlichen Talenten und dem Ehrgeiz, Spitzenleistungen zu erbringen. Wenn unsere Mitarbeitenden erfolgreich sind, sind wir erfolgreich.

Nichtdiskriminierung und Chancengleichheit

Kelly Services hat sich der Einhaltung nichtdiskriminierender Praktiken und der Gewährleistung gleicher Beschäftigungschancen für alle Bewerber und Mitarbeitenden verschrieben. Entscheidungen über Einstellung und Beförderung werden auf der Grundlage von Leistung getroffen, ohne Rücksicht auf ethnische Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Schwangerschaft, Alter, Religion, nationale Herkunft, Genetik, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität/-ausdruck, Behinderung, Veteranen- und Militärstatus oder andere durch geltende Gesetze geschützte Kategorien.

Behindertengerechte Einrichtungen

Kelly Services verpflichtet sich, angemessene Vorkehrungen für Menschen mit Behinderungen zu treffen, außer in Fällen, in denen solche Vorkehrungen eine unangemessene Belastung darstellen würden. Diese Richtlinie gilt auch für Vorkehrungen im Zusammenhang mit Schwangerschaft, Geburt und Stillzeit. Angemessene Vorkehrungen für Behinderungen können Ausnahmen von geltenden Urlaubs- oder Anwesenheitsrichtlinien umfassen. Kelly Services wird keine Beschäftigungsmöglichkeiten aufgrund der Notwendigkeit angemessener Vorkehrungen im Zusammenhang mit einer Behinderung oder Schwangerschaft verweigern.

Anti-Belästigung

Kelly verpflichtet sich, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Belästigungen ist. Wir tolerieren keinerlei Belästigungen, weder von noch durch unsere Mitarbeitenden. Von allen Mitarbeitenden wird erwartet, dass sie dazu beitragen, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Belästigungen ist. Sobald Kelly von einer Situation Kenntnis erlangt, die gegen diese Richtlinie verstoßen könnte, wird das Unternehmen umgehend eine gründliche Untersuchung durchführen. Kelly toleriert keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben Bedenken hinsichtlich Belästigungen geäußert oder an einer Untersuchung teilgenommen haben.

Zwangs- oder Pflichtarbeit

Kelly verfolgt eine Null-Toleranz-Politik gegenüber jeder Form von Menschenhandel oder damit verbundenen Aktivitäten, einschließlich jeder Form von unrechtmäßiger Belästigung von Mitarbeitenden, Vergeltungsmaßnahmen, Zwangs- oder Pflichtarbeit, Sexhandel, Kinderarbeit und Schuldknechtschaft. Wir verpflichten uns zu verantwortungsvollen Einstellungs- und Bindungsmaßnahmen innerhalb unseres Unternehmens und in unserem globalen Netzwerk von Lieferanten und Kunden.

Menschenhandel und moderne Sklaverei

Kelly verbietet allen Mitarbeitenden, Subunternehmern, Anbietern, Lieferanten und Geschäftspartnern jede Form von Menschenhandel oder moderner Sklaverei. Wir haben klare Richtlinien herausgegeben, in denen Maßnahmen aufgeführt sind, die als Menschenhandel und Sklaverei angesehen werden können und unter keinen Umständen akzeptabel sind.

Kinderarbeit

Unser Kodex für Geschäftsverhalten und Geschäftsethik sowie der Verhaltenskodex für Lieferanten schreiben die strikte Einhaltung aller geltenden Gesetze zur Kinderarbeit vor – einschließlich derjenigen, die sich auf Mindestaltersgrenzen, Arbeitszeitbeschränkungen und das Verbot bestimmter Arten von Arbeit beziehen. Kelly ist sich bewusst, dass sich Gelegenheiten zur Vermittlung von Minderjährigen unter 18 Jahren ergeben können, und hat eine Richtlinie eingeführt, um die Einhaltung der Bundesarbeitsgesetze und OSHA-Vorschriften sicherzustellen. Diese Richtlinie gilt in allen Ländern, in denen wir tätig sind, und respektiert alle international anerkannten Menschenrechte.

Vereinigungsfreiheit

Kelly ist davon überzeugt, dass Mitarbeitende am besten in einem kooperativen Arbeitsumfeld mit direkter Kommunikation zwischen Mitarbeitenden und ihrem Kelly-Vertreter gefördert werden. Unsere Richtlinien ermutigen Mitarbeitende, bei der Lösung potenzieller Konflikte direkt mit ihrem Kelly-Vertreter zusammenzuarbeiten, und wir bemühen uns, ein positives Arbeitsumfeld zu fördern, günstige Beschäftigungsbedingungen zu schaffen, die Entwicklung der Mitarbeitenden zu unterstützen und die direkte Kommunikation zwischen den Mitarbeitenden zu erleichtern. Alle Mitarbeitende haben das Recht, Gewerkschaften oder ähnlichen externen Vertretungsorganisationen beizutreten oder davon abzusehen. Kelly respektiert das Recht aller Mitarbeitenden, sich an geschützten Aktivitäten zu beteiligen, einschließlich der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Tarifverhandlungen. Mitarbeitende können sich gemäß den geltenden Gesetzen ohne Angst vor Einschüchterung oder Repressalien an Aktivitäten beteiligen. Kelly ist außerdem der Ansicht, dass Partner und Lieferanten das Recht auf Vereinigungsfreiheit in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen anerkennen sollten.

Gesundheit und Sicherheit

Wir bemühen uns um einen sicheren Arbeitsplatz und Arbeitsbedingungen, die die Gesundheit und das Wohlbefinden aller unserer Mitarbeitenden fördern. Wir verfolgen eine Null-Toleranz-Politik in Bezug auf Gewalt am Arbeitsplatz. Unser Engagement für die Aufrechterhaltung eines sicheren Arbeitsplatzes erfordert, dass jeder die höchsten Sicherheitsstandards einhält. Wir sind dafür verantwortlich, unsere Umgebung aufmerksam zu beobachten, alle Sicherheitsvorschriften und -verfahren zu befolgen und unsichere Zustände oder arbeitsbedingte Verletzungen oder Erkrankungen zu melden.

Faire Löhne und Arbeitsbedingungen

Unsere globale Vergütungsphilosophie legt interne Richtlinien fest, um eine gerechte Vergütung für alle Mitarbeitenden zu gewährleisten und umfassende Möglichkeiten für die berufliche Entwicklung zu bieten. Diese Philosophie formalisiert und verbessert die Transparenz unserer Vergütungspraktiken und gewährleistet Gleichheit bei der Einstellung, Auswahl, Schulung, Vergütung, Beförderung, Versetzung und Zuweisung von Aufgaben.

Governance

Diese Richtlinie wird jährlich überprüft und auf der Grundlage von Änderungen der Gesetze oder internationalen Standards, neu auftretenden Risiken und Rückmeldungen von Interessengruppen aktualisiert.

Compliance

Die Abteilungen Interne Revision, Recht und Risiko bewerten regelmäßig die Einhaltung dieser Richtlinie, einschließlich der Berücksichtigung von Menschenrechtsfragen bei regelmäßigen Audits und Compliance-Maßnahmen im Zusammenhang mit den Geschäftstätigkeiten, Büchern und Aufzeichnungen des Unternehmens.

Politik der offenen Tür

Da dieser Grundsatz nicht alle möglichen Szenarien abdecken kann und die Gesetze zum Umgang mit Menschenrechten je nach Rechtsordnung variieren können, werden die Mitarbeitenden dazu angehalten, **alle** Compliance-Bedenken mit ihrem Vorgesetzten zu besprechen. Sie können sich auch von der Rechtsabteilung oder der Internen Revision beraten lassen, bevor sie Aktivitäten durchführen, die Menschenrechtsgesetze auslösen könnten. Die Rechtsabteilung kann über das Unternehmensverzeichnis unter employlaw@kellyservices.com oder telefonisch unter +1 248.244.4555 kontaktiert werden. Personen außerhalb der USA sollten sich an ihren lokalen Rechtsvertreter oder die Rechtsabteilung des Unternehmens wenden.

Beschwerdemechanismus

Wir haben mehrere Kanäle eingerichtet, über die Kelly-Mitarbeitende und interessierte Parteien potenzielle Verstöße gegen unsere Richtlinien oder lokale Gesetze und Vorschriften melden können. Alle Anfragen und Meldungen über unethisches Verhalten werden ernst genommen und vertraulich behandelt. Mitarbeitende von Kelly werden ermutigt, sich an ihren Vorgesetzten, einen Vertreter der Personalabteilung oder die Rechtsabteilung von Kelly (employlaw@kellyservices.com) zu wenden. Bewerber, Arbeitssuchende, Kunden und Lieferanten von Kelly sollten sich an ihren Kelly-Vertreter wenden. Mitarbeitende und interessierte Parteien können potenzielle Verstöße rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche über das Kelly Services Business Conduct & Ethics Reporting Program unter der Nummer 877.978.0049 oder über die Website <https://secure.ethicspoint.com/domain/media/en/gui/82243/index.html> oder die im Kodex für Geschäftsverhalten und Geschäftsethik aufgeführten Hotline-Nummern melden.

Anti-Vergeltungsmaßnahmen

Kelly legt großen Wert darauf, dass Einzelpersonen Bedenken melden. Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art gegen Personen, die in gutem Glauben eine Meldung gemäß dieser Richtlinie erstatten, sind strengstens untersagt und führen zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses. Wenn Sie den Verdacht haben, dass Sie oder eine andere Person wegen der Meldung eines rechtlichen oder geschäftlichen Verstoßes Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt sind, wenden Sie sich unverzüglich an den General Counsel, den Chief People Officer oder den Vice President Internal Audit.

Datenschutz

Wir verpflichten uns, die Privatsphäre aller Personen zu respektieren, einschließlich unserer Mitarbeitenden und Kunden – sowie derjenigen, die unsere Websites nutzen, sich für unsere Beschäftigungs- oder Outsourcing-Dienstleistungen bewerben oder diese in Anspruch nehmen, und der Vertreter unserer Kunden, Dienstleister und Lieferanten, einschließlich potenzieller Kunden, Dienstleister und Lieferanten. Wir halten uns an weltweit anerkannte Datenschutzrichtlinien und bemühen uns, angemessene und geeignete Verfahren für die Erfassung, Speicherung und Verwendung personenbezogener Daten anzuwenden.

Schulungen

Schulungen sind unerlässlich, um unser Engagement für eine ethische Kultur zu stärken. Alle Mitarbeitenden von Kelly müssen zweimal jährlich an obligatorischen Schulungen zu Menschen- und Arbeitsrechten teilnehmen. Dazu gehört die jährliche Bestätigung des Verhaltenskodex und der Ethikrichtlinien sowie die Absolvierung einer Compliance-Schulung. Der Schulungsinhalt kann je nach Rolle der Mitarbeitenden und ihrer Beteiligung an relevanten Themen variieren.

Sanktionen und Nichteinhaltung

Verstöße gegen Menschenrechtsgesetze können schwerwiegende Folgen für das Unternehmen und die beteiligten Personen haben, darunter erhebliche Geldstrafen und Strafen, zivilrechtliche Schadenersatzansprüche und strafrechtliche Sanktionen. In vielen Rechtsordnungen können diese Verstöße auch zu erheblichen Freiheitsstrafen führen.

Öffentliche Verpflichtung

Diese Richtlinie ist auf unserer [Website](#) öffentlich zugänglich und wird allen Interessengruppen in unserem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht mitgeteilt.

Bei Fragen oder Bedenken wenden Sie sich bitte an: sustainability@kellyservices.com